

Prof. Dr. Christian Pietsch

Informationen zur wissenschaftlichen Persönlichkeit (Stand: Jan. 2021)

I. Wissenschaftliche Veröffentlichungen

II. Betreute Promotionen

III. Betreute Habilitationen

IV. Tagungsorganisationen

V. Mitgliedschaften, Herausgeberschaften

VI. Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Universität Münster

I. Wissenschaftliche Veröffentlichungen (Stand: Juni 2016)

1. Monographien und Sammelbände

1. Prinzipienfindung bei Aristoteles. Methoden und erkenntnistheoretische Grundlagen (Beiträge zur Altertumskunde 22). Stuttgart 1992 [= Diss. Mainz 1990]
2. Die Argonautika des Apollonios von Rhodos. Untersuchungen zum Problem der einheitlichen Konzeption des Inhalts (Hermes-Einzelschrift 80). Stuttgart 1999 [= Habil. Mainz 1995]
3. Der Platonismus in der Antike, hg. von H. Dörrie und M. Baltes, fortgeführt von Ch. Pietsch, Bd. VII/1. Stuttgart – Bd Cannstatt 2008
4. Der Platonismus in der Antike, hg. von H. Dörrie und M. Baltes, fortgeführt von Ch. Pietsch, Bd. VII/2. Stuttgart – Bd Cannstatt (voraussichtlich) 2022
5. Der Platonismus in der Antike, hg. von H. Dörrie und M. Baltes, fortgeführt von Ch. Pietsch, Bd. VIII. Stuttgart 2020
6. Ethik des antiken Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Kontext. Akten der 12. Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung vom 15.-18.10. 2009 in Münster, hrsg. von Christian Pietsch (Philosophie der Antike 32). Stuttgart 2013
7. Klassik als Norm – Norm als Klassik. Kultureller Wandel als Suche nach funktionaler Vollendung, hg. von Tobias Leuker und Christian Pietsch (Orbis antiquus 48). Münster 2016

2. Aufsätze

1. Biologische Evolution und antike Ideenlehre, in: K. Döring – B. Herzhoff – G. Wöhrle (Hgg.): Antike Naturwissenschaft und ihre Rezeption, Bd. IV. Bamberg 1994, 17-30
2. Geworden - Ungeworden - Erschaffen. Zur antiken Diskussion um die Entstehung der Welt, in: H.J. Wendel - W. Bernard (Hgg.), Antike Philosophie und moderne Wissenschaft (Rostocker Studien zur Kulturwissenschaft 2). Rostock 1998, 31-67
3. Weltdeutung im Orpheusgesang. Zu Apollonios Rhodios I 496-518, Gymnasium 106 (1999) 521-539

4. Metaphysik- Realität oder Fiktion? Zur erkenntnistheoretischen Begründung der Metaphysik bei Plotin am Beispiel von Enn. V 9, Salzburger Jahrbuch für Philosophie 44/45 (1999/2000) 77-99
5. Realitätswahrnehmung bei Plotin, in: H.-B. Gerl-Falkowitz, N. Lobkowicz, H. Seidl, (Hgg.), Realität als philosophisches Problem (Philosophische Texte und Studien 51). Hildesheim-Zürich-New York 2000, 59-78
6. Aeternas temptare vias - Zur Romidee im Werk des Prudentius, Hermes 129 (2001) 259-275
7. Erkennen und seine Prinzipien bei Aristoteles. Auseinandersetzung mit Grundtendenzen der neuesten Forschung zur Aristotelischen Erkenntnistheorie, Philosophisches Jahrbuch 108 (2001) 97-115
8. Die Homoiomerienlehre des Anaxagoras. Zu Entstehung und Weiterwirkung im Rahmen des philosophiegeschichtlichen Kontextes, in: J. Althoff - B. Herzhoff - G. Wöhrle (Hgg.), Antike Naturwissenschaft und ihre Rezeption 11 (2001) 43-59
9. ‚Ein Spielwerk in den Händen der Götter?‘ Zur geschichtlichen Kausalität des Menschen bei Herodot am Beispiel der Kriegsentscheidung des Xerxes (Hist. VII 5-19), Gymnasium 108 (2001) 205-221
10. Mythos als konkretisierter Logos. Platons Verwendung des Mythos am Beispiel von Nomoi X 903B-905D, in: M. Janka - Ch. Schäfer (Hgg.), Platon als Mythologe. Neue Interpretationen zu den Mythen in Platons Dialogen. Darmstadt 2002, 99-114 (2014, 157-172)
11. Die Dihairesis der Bewegung in Plat., Nomoi X 893b1-894c9, Rheinisches Museum 146 (2003) 303-327
12. Einheit oder bunte Fülle? Zu Funktion und Integration des Mythos in den Epinikien des Bakchylides am Beispiel des Herakles-Meleager-Mythos in B. 5, in: D. Accorinti - P. Chuvin (Hgg.), Des Géants à Dionysos. Mélanges offerts à F. Vian. Alessandria 2003, 173-188
13. ‚Wie ein Nüchterer neben planlos Sprechenden?‘. Anaxagoras auf dem Weg zur aristotelischen Vier-Ursachen-Lehre, Grazer Beiträge 24 (2005) 45-62
14. Die Aristotelische Physik im Spiegel ihrer spätantiken Kommentierung, in: Geschichte der Mathematik und der Naturwissenschaften in der Antike, Bd. 3: Physik/Mechanik, hrsg. von A. Schürmann. Stuttgart 2005, 93-117
15. ‚Im Blick auf den Gott erkennen wir uns selbst‘. Zu Platons Verständnis von Personalität im *Alcibiades maior*, in: A. Arweiler – M. Möller (Hgg.): Vom Selbst-Verständnis in Antike und Neuzeit / Notions of the Self in Antiquity and Beyond (Transformationen der Antike 8). Berlin – New York 2008, 343-357
16. Grundstrukturen historischer Abläufe bei Herodot, Platon und Polybios, in: Ch. Strosetzki (Hg.), Die Ideen von Fortschritt und Dekadenz im Siglo de Oro, Germanisch-Romanische Monatsschrift 58 (2008) 7-21
17. Zeit und Ewigkeit bei Plotin (Enn. III 7 [45]), in: V. Jüttemann (Hg.), Ewige Augenblicke. Eine interdisziplinäre Annäherung an das Phänomen Zeit (Studium im Alter –Forschungen und Dokumentationen 11). Münster 2008, 13-29
18. Menschliche *physis* und menschliches Handeln in den ethischen Schriften des Aristoteles, in: S. Föllinger (Hg.): Was ist ‚Leben‘? Aristoteles’ Anschauungen zur Entstehung und Funktionsweise von ‚Leben‘. Akten der 10. Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung

- vom 23.-26. August 2006 in Bamberg (Philosophie der Antike 27). Stuttgart 2010, 315-327
19. Die Strategie des Aristoteles im Streit um die Platonische Ideenlehre, in: N. C. Bandelow – S. Hegelich (Hgg.): Pluralismus – Strategien – Entscheidungen. Eine Festschrift für Prof. Dr. Klaus Schubert. Wiesbaden 2011, 119-137
 20. Die Rede des Phaidros, in: Ch. Horn (Hg.): Platon. Symposion (Klassiker Auslegen 39). Berlin 2012, 35-52
 21. *Aitía heloménu*. Menschliches Entscheiden und Handeln zwischen Freiheit und Determination im Platonismus der Kaiserzeit, in: Ch. Pietsch (Hg.): Ethik des antiken Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Kontext. Akten der 12. Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung vom 15.-18.10. 2009 in Münster, hrsg. von Christian Pietsch (Philosophie der Antike 32). Stuttgart 2013, 191-218
 22. Gibt es zeitbedingte Formen von Glück? Wandel der *eudaimonia* durch Wandel ihrer Bedingungen bei Aristoteles, in: W. Mesch (Hg.): Glück, Tugend, Zeit. Aristoteles über die Zeitstruktur des guten Lebens. Stuttgart 2013, 63-78
 23. August Boeckh und die methodische Grundlegung der Philologie als Leitwissenschaft des 19. Jahrhunderts, in: Ch. Strosetzki – C. Lieb (Hgg.): Philologie als Literatur- und Rechtswissenschaft. Germanistik und Romanistik 1730-1870. Heidelberg 2013, 53-71
 24. Schöpfungsvorstellungen in der griechischen Antike – Zur Diskussion um die Entstehung der Welt, in: Antike Welt 5 (2014) 26-32
 25. Verstehen von Entscheidungen als Ziel antiker Geschichtsschreibung am Beispiel der *Historien* des Herodot, in: A. Glatzmeier – H. Hilgert (Hgg.): Entscheidungen. Geistes- und sozialwissenschaftliche Beiträge zu Theorie und Praxis. Wiesbaden 2015, 21-42
 26. Medea and the Platonists. Eur. Med. 1078 f in Ethical Argumentation, in: A. Harder – K. Stöppelkamp (Hgg.): Emotions in Antiquity – Blessing or Curse? (Caeculus 9). Leuven – Paris – Bristol 2016, 77-98
 27. Freiheit und Schicksal. Die Schrift *perí heimarménês* des Alexander von Aphrodisias und ihre Rezeption in der frühen Neuzeit, in: Ch. Strosetzki (Hg.): Ethik und Politik des Aristoteles in der frühen Neuzeit, Archiv für Begriffsgeschichte (Sonderheft 12). Hamburg 2016, 147-166
 28. Einführung zu ‚Klassik als Norm – Norm als Klassik‘: Thema und Tagung, in: . Etablierung von und Orientierung an Normen als Ursache kultureller Entwicklung, in: T. Leuker – Ch. Pietsch (Hg.): Klassik als Norm – Norm als Klassik. Kultureller Wandel als Suche nach funktionaler Vollendung (Orbis antiquus 48). Münster 2016, 1-26
 29. Γνώθι σαυθόν als Prinzip der Philosophie durch Entdecken von Unterschieden, in: B. Kappl – S. Meier (Hgg.): Gnothi sauton. Festschrift für Arbogast Schmitt zum 75. Geburtstag, Heidelberg 2018, 21-46
 30. Freiheit oder Determinismus? Zur platonischen Begründung selbstverantwortlichen menschlichen Handelns, in: Der Platonismus in der Antike, hg. von H. Dörrie und M. Baltes, fortgeführt von Ch. Pietsch, Bd. VIII. Stuttgart 2020, 470-481. 669-738
 31. Was Platon zur gegenwärtigen Bildungspolitik sagen würde, Der Friderizianer (Sonderheft Nr. 5) 2020, 26-37
 32. Entscheiden und Handeln in der Antike, in: G. Jüttemann /Hg.): Psychologie der Geschichte. Lengerich 2020, 221-227

3. Rezensionen

1. Richard Bodéus: *Politique et philosophie chez Aristote* (Collection d'Études Classiques 4), Namur 1991, *Gnomon* 67 (1995) 662-671
2. Richard D. McKirahan, Jr.: *Principles and Proofs. Aristotle's Theory of Demonstrative Science*, Princeton N.J. (University Press) 1992, *Gnomon* 68 (1996) 97-106
3. H. Kessler (Hg.): *Sokrates. Gestalt und Idee. Sokrates-Studien I* (Die Graue Reihe 11), Kusterdingen 1993; ders.: *Sokrates. Geschichte, Legende, Spiegelungen. Sokrates-Studien II* (Die Graue Reihe 14), Kusterdingen 1995, in: *Antike Welt* 28 (1997) 525f.
4. Virginia Knight: *The Renewal of Epic. Responses to Homer in the Argonautica of Apollonius* (Mnemosyne, Suppl. 152), Leiden-New York-Köln 1995, *Gymnasium* 105 (1998) 333-338
5. H.-B. Gerl-Falkowitz, N. Lobkowitz, H. Seidl, (Hgg.): *Rationalität und Innerlichkeit* (Philosophische Texte und Studien 43), Hildesheim-Zürich-New York 1997, *Philosophisches Jahrbuch* 106/I (1999) 247-249
6. H. Kessler (Hg.): *Sokrates. Bruchstücke zu einem Porträt. Sokrates-Studien III* (Die graue Reihe 18), Kusterdingen 1997, *Philosophisches Jahrbuch* 106/I (1999) 233f.
7. W. Beierwaltes: *Platonismus im Christentum* (Philosophische Abhandlungen 73), Frankfurt am Main (Vittorio Klostermann) 1998, *Philosophisches Jahrbuch* 106/II (1999) 497f.
8. H. Kessler (Hg.): *Das Lächeln des Sokrates. Sokrates-Studien IV* (Die graue Reihe 25), Kusterdingen 1999, *Philosophisches Jahrbuch* 107 (2000) 510-512
9. K. Pestalozzi (Hg.): *Der fragende Sokrates* (Colloquium Rauricum 6), Stuttgart und Leipzig 1999, *Philosophisches Jahrbuch* 108 (2001) 332-334
10. W.-R. Mann: *The discovery of things. Aristotle's Categories and their context*, Princeton, N.J. (University Press) 2000, *Gnomon* 74 (2002) 587-591
11. M. von Perger: *Die Allseele in Platons Timaios* (BzA 96), Stuttgart - Leipzig 1997, *Philosophisches Jahrbuch* 109 (2002) 199-202
12. R.J. Hankinson: *Cause and explanation in ancient Greek thought*, Oxford 1998, *International Journal of the Classical Tradition* 8 (2001/2) 110-115
13. D. Charles: *Aristotle on Meaning and Essence* (Oxford Aristotle Studies), Oxford 2000, *Gnomon* 75 (2003) 107-112
14. M. Vorwerk: *Plotins Schrift "Über den Geist, die Ideen und das Seiende". Enneade V 9 [5]. Text, Übersetzung, Kommentar* (Beiträge zur Altertumskunde, Bd. 145), München - Leipzig (K.G. Saur) 2001, *Gymnasium* 110 (2003) 597-600
15. P. Dräger: *Die Argonautika des Apollonios Rhodios. Das zweite Zorn-Epos der griechischen Literatur* (Beiträge zur Altertumskunde 158), München 2001, *Gymnasium* 111 (2004) 577-580
16. B. Scherer: *Mythos, Katalog und Prophezeiung. Studien zu den Argonautika des Apollonios Rhodios* (Palingenesia, Bd. 87), Stuttgart 2006, *Gymnasium* 115 (2008) 602-605
17. A.-E. Peponi: *Frontiers of Pleasure. Models of Aesthetic Response in Archaic and Classical Greek Thought*. Oxford – New York 2012, in: *Klio* 96/2 (2014) 713-717

18. Tarrant, Harold; A. Layne, Danielle; Baltzly, Dirk; Renaud, François (Hrsg.): Brill's Companion to the Reception of Plato in Antiquity. Leiden: Brill Academic Publishers 2018, H-Soz-Kult 04.02.2019

4. Lexikonartikel

1. Art. ‚Anaxagoras‘, Der Neue Pauly, Bd. 1, Stuttgart-Weimar 1996, 667f.
2. Art. ‚Anaxagoreer‘, Der Neue Pauly, Bd. 1, Stuttgart-Weimar 1996, 668f.
3. Art. ‚Archelaos‘, Der Neue Pauly, Bd. 1, Stuttgart-Weimar 1996, 986
4. Art. ‚esse/essentia‘, Augustinus-Lexikon, Bd. II, Fasc. 7/8, Basel 2003, 1120-1133
5. Art. ‚idea‘, Augustinus-Lexikon, Bd. III, Fasc. 3/4, Basel 2006, 469-471
6. Art. ‚imaginatio‘, Augustinus-Lexikon, Bd. III, Fasc. 3/4, Basel 2006, 504-507
7. Art. ‚Intelligibilis (intelligibilia)‘, Augustinus-Lexikon, Bd. III, Fasc. 5/6, Basel 2008, 659-661
8. Art. ‚mutabile – immutabile‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV (im Druck)
9. Art. ‚pars – totum‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 3/4, 466-470
10. Art. ‚participatio‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 3/4, 471-477
11. Art. ‚praedicamentum‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV., Fasc. 7/8, 844-846
12. Art. ‚quantitas‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 7/8, 1053-1055
13. Art. ‚qualitas‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 7/8, 1049-1053
14. Art. ‚Dionysius Areopagita‘, Metzler Philosophen-Lexikon, Stuttgart ³2003, 185-188
15. Art. ‚anagôgê‘, Aristoteles-Lexikon, hg. von O. Höffe, Stuttgart 2005, 31f
16. Art. ‚analogia‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 32-34
17. Art. ‚apagôgê‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 54f
18. Art. ‚dihairesis‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 128f
19. Art. ‚elenktikôs apodeixai‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 166-168
20. Art. ‚ephexês‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 197f
21. Art. ‚hen‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 250-252
22. Art. ‚horismos‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 260-262
23. Art. ‚haplôs‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 241f
24. Art. ‚hypolêpsis‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 283f
25. Art. ‚oikeion‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 386-388
26. Art. ‚Anfang/Prinzip/Ursprung (Archê)‘, Platon-Lexikon, hg. von Ch. Schäfer, Darmstadt 2007 (²2014), 44-48
27. Art. ‚Geist/Intellekt/Nûs‘, Platon-Lexikon (s.o.), 128-131
28. Art. ‚Physis/Natur/Wesen (physis)‘, Platon-Lexikon (s.o.), 224-228
29. Art. ‚Weisheit (sophia)‘, Platon-Lexikon (s.o.), 316-319
30. Art. ‚Kunst und Schönheit‘, Plotin-Lexikon, hg. von Ch. Tornau, (voraussichtlich) 2021
31. Art. ‚Providenz‘, Plotin-Lexikon, hg. von Ch. Tornau, (voraussichtlich) 2021
32. Art. ‚Schicksal‘, Plotin-Lexikon, hg. von Ch. Tornau, (voraussichtlich) 2021

5. Sonstiges

1. J. Blänsdorf - W. Brinker - Ch. Klock - Ch. Pietsch (Hgg.): Bibliographie für das Studium der Klassischen Philologie, Seminar für Klassische Philologie, Universität Mainz (Selbstverlag) ²2002
2. Wissenschaftliche Beratung des Films ‚ZDF – Terra X. Jagd nach dem Goldenen Vlies. Spurensuche in Georgien‘, Produktion der Ilona Grundmann Film Productions, erstmals ausgestrahlt im ZDF am 24.1.2010

3. Grußwort als Dekan der Philosophischen Fakultät zur Eröffnung des Symposiums der Josef Pieper Stiftung vom 15.-17.5.2009 in Münster, in: H. Fechtrup – F. Schulze – Th. Sternberg (Hgg.): Europa auf der Suche nach sich selbst, Berlin 2010, 19-22

II. Betreute Promotionen

1. Otto, Nina: Enargeia. Untersuchung zur Charakteristik alexandrinischer Dichtung (Hermes Einzelschriften 102). Stuttgart 2009
2. Amselgruber, Florian: „Ulme stützt Weinstock.“ Literarisierung kirchlicher Verkündigung auf der Basis antiker Formen bei Clemens von Alexandria (Orbis antiquus 47). Münster 2015
3. Nölker, Philipp: Freiheit Gottes und Freiheit des Menschen bei Plotin (Enneade VI 8) (Orbis antiquus 50). Münster 2016
4. Bedke, Andreas: Der gute Ton bei Homer. Ausprägungen sprachlicher Höflichkeit in Ilias und Odyssee (Orbis antiquus 49). Münster 2017
5. Menze, Martin: Heliodors ‚klassische Ekphrase‘. Die literarische Visualität der Aithiopika im Vergleich mit ihren Vorläufern bei Homer und Herodot sowie ihrer Rezeption bei Miguel de Cervantes (Orbis antiquus 51). Münster 2017
6. Landefeld, Katrin: Die Gebetslehre Epiktets (Orbis antiquus 54). Münster 2019
7. Krämer, Benedikt: Über das Unsagbare sprechen. Formen der Theologie in Plotins Enneaden (Orbis antiquus 55). Münster 2020

III. Betreute Habilitationen

1. Kirstein, Robert: Junge Hirten und alte Fischer. Die Gedichte 27, 20 und 21 des *Corpus Theocriteum* (Texte und Kommentare 29). Berlin – New York 2007
2. Mülke, Markus: Aristobulos in Alexandria. Jüdische Bibelexegese zwischen Griechen und Ägyptern unter Ptolemaios VI. Philometor (Untersuchungen zur antiken Literatur und Geschichte 126). Berlin – Boston 2018

IV. Tagungsorganisationen

1. 26.-30.9.2003: Fünfte Tagung der Academia Platonica Monasteriensis in Münster
2. 15.-18.10.2009: Ethik des Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Hintergrund. Zwölfte Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung (Münster)
3. 24.-26.10.2013: Klassik als Norm – Norm als Klassik. Internationale Tagung der Graduiertenschule 'Europäische Klassiken' (GSEC) der Universität Münster (Münster)

V. Mitgliedschaften und Herausgeberschaften

1. Mitglied der Forschergruppe ‚Neuzeitliches Selbstverständnis und Deutung der Antike‘: <https://deutung-der-antike.univie.ac.at/>
2. Mitglied und Sprecher der Graduiertenschule ‚Europäische Klassiken/European Classics‘ (GSEC) an der Universität Münster (Sprecher seit 2010)
3. Mitglied der Mommsen-Gesellschaft
4. Mitglied der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaften
5. Mitglied der Academia Platonica Monasteriensis
6. Mitglied des Zentrums für Textedition und Kommentierung (ZeTeK) an der Universität Münster
7. Mitherausgeber der Reihe ‚Orbis antiquus‘ (Aschendorff Verlag)

VI. Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Universität Münster

seit 2003	Mitarbeit oder Vorsitz in zahlreichen Berufungs- und Habilitationskommissionen
2004 – 2006	Ordentliches Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2004 – 2009	Geschäftsführender Direktor des Institutes für Klassische Philologie
seit 2004	Ordentliches Mitglied der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchses (KFWN) des Fachbereichs 8
2006 – 2008	Stellvertretendes Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2008 – 2013	Dekan der Philosophischen Fakultät
2009	Vorsitzender der Promotionsordnungskommission der Philosophischen Fakultät
2008 – 2018	Vorsitzender des Magisterprüfungsausschusses der Philosophischen Fakultät
seit 2015	Berufungsbeauftragter des Fachbereichs 8
2018 – 2022	Ordentliches Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2020 – 2022	Stellvertretendes Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)

VII. Curriculum vitae

28.4.1960	geboren in Darmstadt (Hessen), rk
1966-70	Besuch der Grundschule in Darmstadt
1970-79	Besuch des altsprachlichen Ludwig-Georgs-Gymnasiums
1979	Abitur ebd.

1979/80	Wehrdienst
1980-86	Studium der Klassischen Philologie, Archäologie und Philosophie in Mainz und Tübingen
1981	Aufnahme in die Studienstiftung des Deutschen Volkes
1986	1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in Rheinland-Pfalz, abgelegt an der Universität Mainz
1987-1988	Promotionsstipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes
1988-1989	erst wissenschaftlicher Mitarbeiter, dann wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Klassische Philologie der Universität Mainz
1990	Promotion zum Dr. phil. an der Universität Mainz
1996	Habilitation an der Universität Mainz (Venia legendi für Klassische Philologie)
SS 1997	Lehrstuhlvertretung (Prof. Adamietz, Latinistik) an der Universität Marburg
SS 1998	Lehrstuhlvertretung (Prof. Kröner, Latinistik) an der Universität Trier
1998-2003	Hochschuldozent am Seminar für Klassische Philologie der Universität Mainz
WS 1998/99	Lehrauftrag (Vertretung Prof. Görler, Latinistik) an der Universität Saarbrücken
WS 2000/1	Lehrauftrag (Vertretung Prof. Baltes, Gräzistik) an der Universität Münster
SS 2003	Berufung zum Lehrstuhlinhaber im Fach Klassische Philologie/Gräzistik der Universität Münster
2003-2007	Stellvertretender Vorsitzender der Academia Platonica Monasteriensis
seit 2010	Mitherausgeber der Reihe ‚Orbis antiquus‘ (Aschendorff)
seit 2010	Sprecher der Graduate School ‚European Classics‘ der Universität Münster